Wien, am 25.11.2023 - Erscheinungsweise: 365x/Jahr, Seite: 54-55 Druckauflage: 238 588, Darstellung: 100%, Größe: 696cm², easyAPQ: _ Auftr.: 11724, Clip: 15648008, SB: Photomuseum Westlicht







- 10 Verängstigt oder Schauspiel? Filmstar Brigitte Bardot wird in Cannes 1957 gejagt.
- 2 Anton Corbijn erwischte mit seiner Kamera den Pop-Star Kylie Minogue 1999 am Telefon.
- Paul Schmulbach: Marlon Brando, dahinter Paparazzo Ron Galella mit Schutzhelm, 1974.
- 4 Ron Galella fotografierte 1986, wie Sean Penn den Fotografen Vinnie Zuffante schlägt.
- 5 Jackie Onassis wurde von Ron Galella verfolgt, das machte sie aber auch zur Stilikone.





Wien, am 25.11.2023 - Erscheinungsweise: 365x/Jahr, Seite: 54-55 Druckauflage: 238 588, Darstellung: 93,14%, Größe: 696cm², easyAPQ: Auftr.: 11724, Clip: 15648008, SB: Photomuseum Westlicht







Von der Lust, die Stars "abzuschießen"

"Paparazzi" heißt eine spannende Ausstellung im WestLicht, die der schillernden Fotografenspezies vielfältig nachspürt

om Bühnentürl, wo Theaterfans ihre Lieblinge knipsen, bis zum Wrack, in dem Lady Di starb, spannt sich der Paparazzi-Blick in die faszinierende Welt von Stars, Starlets und Verfolgern

WestLicht. Der Begriff "Paparaz-zo" geht auf den gleichnamigen

Fotografen in Felli-"Dolce Vita" von 1960 zurück. Eine Hochzeit der klassischen Paparazzifotografie, wie Bilder von Anita Ekberg zeigen, die, statt für Fellini lasziv im Trevibrunnen zu posieren, lieber zur Pfeil-

und-Bogen-Atrappe um Fotografen zu verjagen.

"Ein öffentlich gezeigtes Foto, gegen den Willen des Fotografierten gemacht das zeichnet das klassische Paparazzi-Bild aus", so Eröffnungsgast Kai mann, der als Chefredakteur der "Bild"-Zeitung jahrelang entscheiden musste, ob solche Bilder veröffentlicht werden oder nicht.



bewundern Paparazzi auf der Vespa. "Krone"-Cover vom 1. September 1997.

Die von Fabian Knierim kuratierte Ausstellung geht über Sensationslust deutlich hinaus, untersucht die Symbiose zwischen "Gejagten" "Jägern", historisch und und facettenreich. So gibt es auch bestellte "Abschüsse", Diekmann berichtet. Oder inszenierte, wenn Helmut Newton sein Model zwischen Paparazzi posen lässt. Ein Schwerpunkt gilt

dem legendären Ron Galella, dem Marlon Brando einige Zähne ausschlug. Mit "Manni" Sayn-Wittgenstein fehlt auch Österreichs "Paparazza" nicht. Bleibt die Frage nach der Zukunft der lästigen, geliebten Paparazzi, wenn sich heute jeder auf Instagram und TikTok selbst inszenieren kann. mus

Bis 11. 2. 2024, westlicht.com

